



Ausschussdrucksache 21(23)103
vom 2. Oktober 2026

Schriftliche Stellungnahme

des Sachverständigen Arno Fiedler
Verband Sichere Digitale Identität e.V.

Öffentliche Anhörung am 6. Oktober 2026

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der unionsrechtlichen Vorschriften über
die Europäische Briefftasche für die Digitale Identität sowie zur Änderung anderer
Rechtsvorschriften

BT-Drs. 21/7408

Digitale Identitäten in die Anwendung bringen

Stellungnahme des VSDI zum Digitale Identitätengesetz (DIdG)

Die im Jahr 2024 novellierte eIDAS-Verordnung ermöglicht es Europa, Vorreiter bei vertrauenswürdigen digitalen Identitäten zu werden. Diese treiben nicht nur die flächendeckende Digitalisierung des Binnenmarktes voran, sondern stärken auch die Souveränität Deutschlands und Europas im globalen Wettbewerb mit den "Very Large Online Platforms".

Der VSDI e. V. engagiert sich seit über 15 Jahren für eine pragmatische und anwenderorientierte Einführung digitaler Identitäten und begrüßt daher eine kurzfristige Umsetzung dieser Gesetzgebung ausdrücklich. Positiv hervorzuheben sind die Experimentierklausel, das hohe Datenschutzniveau und die gesetzliche Verankerung der authentischen Quellen für juristische Personen.

Optimierungspotenzial besteht bei der konkreten Einbindung der kommunalen Ebene und der relevanten Wirtschaftsbereiche, insbesondere der Vertrauensdiensteanbieter. Dieses sollte durch staatlich geförderte Initiativen begleitet werden.

Nun gilt es, sich Dank der "Instrumente" dieser Gesetzgebung kurzfristig von gescannten Papierformularen zu verabschieden und die Nachweise in der Wallet zum Nutzen für die Bürger in zahlreiche Anwendungsfälle einzubinden.

Berlin, 01.10.2026 Verband Sichere Digitale Identität e. V. . <info@vsdi.de> *Arno Fiedler*

Der VSDI ist das bundesweite Netzwerk für Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen, das die Transformation von analogen zu digitalen Identitäten vorantreibt. Die Mitgliedsunternehmen und -institutionen beschäftigen insgesamt rund 30.000 Mitarbeitende und erwirtschaften gemeinsam einen Jahresumsatz von etwa 750 Millionen Euro. Der VSDI versteht sich als praxisnahes Kompetenz-Netzwerk für Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Unsere Mitglieder aus Forschung und Wissenschaft entwickeln kontinuierlich innovative Lösungen, um die Sicherheit und Nutzbarkeit digitaler Identitäten zu verbessern. Mehr unter www.vsdi.de

Kontakt:

Verband Sichere Digitale Identität
(VSDI) e.V.
Antonia Maas, Vorsitzende
Lina Crusius, Geschäftsführerin
Kommandantenstraße 18, 10969 Berlin
+49 175 2884859
info@vsdi.de